

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 5 (1896)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Kleine Chronik

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Kleine Chronik.

**Bulle.** Das Hotel de l'Union ist in den Betrieb des Herrn Louis Delaloye übergegangen.

**Baden bei Wien.** Das Hotel zur Stadt Wien wurde von Herrn Gustav Czernay erworben

**Luzern.** Laut „Handelsblatt“ hat Herr J. Döpfner seinem Hotel St. Gotthard noch den Namen „Terminus“ beigelegt.

**Salzburg.** An Stelle des städtischen Kurhauses soll in diesem Jahre ein grosses Hotel in der Westbahnstrasse erbaut werden.

**Kreuznach.** Hotel Pfälzer Hof wurde von den Herren A. [Stückle, Oberkellner im Hotel Bean-Site zu Cannes, und E. Wetzell angekauft.

**Nürnberg.** Das neuerrichtete Centralbahnhof-Hotel soll mitte Februar und das im Bau stehende Hotel Victoria im Frühjahr eröffnet werden.

**Biel.** Das Hotel „Victoria“ beim Bahnhof in Biel ist durch Kauf an Herrn Karl Wehrle (Mitglied) übergegangen. Der neue Besitzer wird das Hotel auf kommenden 1. März antreten.

**Brienz.** Die Besitzer der Rothornbahn, die Herren Lindner und Bertschinger, haben das Hotel auf dem Rothorn-Kulm an Herrn Werren „zum Bären“ in Brienz in Pacht gegeben.

**Bellinzona.** Das Grand Hotel und die Bäder von Acquarossa wurden auf der Versteigerung an Giacomo Gianella und Advokat Toschini verkauft.

**Rocher de Naye.** Wie einer Korrespondenz im „Bund“ zu entnehmen, wird gegenwärtig in Montreux die Frage geprüft, ob sich der Rocher de Naye nicht für Winter-Aufenthalt eigne.

**Basel.** (Mitgeteilt vom Öffentlichen Verkehrsbureau.) Laut den Zusammenstellungen des Polizeidepartements haben während des verflossenen Monats Dezember in den Gasthäusern Basels 7647 Fremde logiert. (Dezember 1894: 6988.)

**Frankfurt a. M.** Für das kommende Frühjahr ist der Bau einer Eisenbahn nach dem Feldberg im Taunus projektiert. Das Konsortium beabsichtigt ferner, auf dem Feldberg ein grosses Gasthaus und in Reisenberg eine Kuranstalt zu errichten.

**Deutschland.** Ein neuer Luftkurort wird demnächst ins Leben gerufen. Das Holzbrunner Hofgut ist um 160.000 Mark an einen Stuttgarter Architekten übergegangen. Der neue Besitzer wird grosse bauliche Veränderungen vornehmen und eine Luftkuranstalt errichten.

**Bergbahnen.** Dem von Bucher, Durrer und Flotow ausgearbeiteten Projekt für eine Bergbahn Grindelwald-Meiringen über die Grosses Scheidegg dürfte, wie verlautet, ein von anderer Seite aufgestelltes Konkurrenzprojekt folgen. Gleichzeitig ist die Rede von einem Konzessionsbegehren für eine Alpenbahn von Interlaken nach dem Rhonetal durch das Breithorn.

**Die Vitznau-Rigi-Bahn** gedenkt sich gegen die drohende Konkurrenz der projektierten Wegschi-Rigi-Bahn kräftig zu wehren. Für den Fall, dass das Unternehmen

wirklich zustande kommen sollte, seien bereits einzelne dahin zieliende Massregeln in Aussicht genommen. Was die Fahrtaxen betrifft, sollen dieselben zum mindesten auf die Höhe der Weggiser Taxen herabgesetzt werden.

**Davos.** Amthliche Fremdenstatistik. In Davos anwesende Kurgäste vom 21. Dez. bis 27. Dez.: Deutsche 645, Engländer 613, Schweizer 188, Holländer 120, Franzosen 106, Belgier 120, Russen 86, Österreicher 27, Amerikaner 38, Portugiesen, Spanier, Italiener, Griechen 62, Dänen, Schweden, Norweger 23, Angehörige anderer Nationalitäten 8. Summa 2031. Davon waren Passanten 37. Im gleichen Zeitraum 1894: 1897.

**Napf-Bahn.** Die Konzession für eine Bahn auf den Napf ist erteilt worden. Das Land und das Baumaterial auf der Bergstrecke liefert der Napfwirt unentgeltlich. Es ist elektrischer Betrieb vorgesehen, weil an der Ifis bei Trubschachen bedeutende Wasserkräfte zur Verfügung stehen. Die Baukosten sind nicht bedeutend und die Rentabilität dürfte deshalb eine gesicherte sein. Vom Frühling bis zum Herbst kommen an schönen Samstagen und Sonntagen oft über 500 Besucher aus dem Umgebungen auf den Napf und viele Fremde besichtigen von dort die Alpen.

**Rigi-Kaltbad.** Die von der Aktiengesellschaft Hotel Rigi-Kaltbad (mit Sitz in Luzern) am 25. Mai 1895 beschlossene Erhöhung des Aktienkapitals auf 944.000 Frs. durch Verdoppelung des bisherigen Aktienkapitals von 472.000 Frs. ist laut „Schweizerischem Handelsblatt“ nun durchgeführt. In der Generalversammlung vom 10. Dezember 1895 ist die Zeichnung der neu ausgegebenen 944 Stück Aktien und die Einzahlung von 20 Prozent hierauf konstatiert worden. Das Aktienkapital besteht dom nach in 944.000 Frs., eingeteilt in 1888 Aktien zu 500 Frs

# Seidene Ballstoffe

und Masken-Atlassse 65 Cts. per Meter

bis Frs. 20.50, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frs. 22.80 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frs. 1.40—20.50
Seiden-Foulards	" " 1.20—6.55
Seiden-Grenadienes	" " 1.50—14.85
Seiden-Bengalines	" " 2.20—11.60
Seiden-Bastkleider p.Robe	" " 10.80—77.50
Seiden-Plüsch	" " 1.80—23.65
Seiden-Mask.-Atlassse	" " .65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	" " 3.15—67.50
etc. — Muster umgehend.	219

G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Ateliers de Constructions mécaniques  
**ROB. SCHINDLER, LUCERNE**  
Spécialité d'Ascenseurs et Blanchisseries pour Hôtels.

Machines à laver, Essoreuses syst. américaine, Séchoirs, Salandres séchouses.  
Rinceuse, Azurage, Cuillage, Lavage.

Machine à laver, système Robert Schindler.  
Installations de Blanchisseries modèles.  
Lavage par mouvement de lessif spécial, grand débit, pas d'usure, superbe travail.  
Breveté en Suisse, France, Allemagne, Autriche, Hongrie, Italie, Belgique, Angleterre, Etats-Unis.  
Ascenseurs, Monte-charges, Monte-plats, hydrauliques et électriques.  
Plus de 200 installations en Suisse.  
Exposition permanente des appareils à Lucerne.  
Références des 1ers hôtels. → TÉLÉPHONE. ← Catalogue et devis gratuits.

Zu vermieten für die Saison 1896/97:

## Hotel ersten Ranges

mit allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend versehen, in einer sich schnell entwickelnden Winterstation Südfrankreichs; Table d'hôte-Saal für 80 Personen, Unterhaltungssäle, Restaurant, Rauch- und Billardsaal, Bäder; 35 Schlafzimmern und Privatsalons, event. auf 50 zu erhöhen, in abzutrennenden Appartements; 3 Morgen subtropischen gut bepflanzten Gärten; Platz für 2 Lawn tennis courts; 3 möblierte Villen mit 30 Zimmern und Salons event. mitzuvermieten; alle Gebäulichkeiten heissen und kaltes Wasser auf den Etagen, Gas, englische Closets und Drainage; im Ganzen Unterkunft für circa 100 Personen.

Reflektanten belieben ihre Offerten sub H-352-R an die Expedition dieses Blattes zu adressieren.

**Schweiz - England**  
über  
**OSTENDE-DOVER**  
Billigste schnelle Route.  
Drei Abfahrten täglich.  
Seefahrt: 3 Stunden.  
Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

★  
SWISS CHAMPAGNE  
**BOUVIER FRÈRES**  
NEUCHATEL  
Se trouve dans tous les bons Hôtels Suisses.

Les personnes qui seraient à l'actuel de Mr Auguste Feuchter sommelier précédemment au „Münchner Kindl“, rue de l'Evêque 21, Bruxelles, sont priées de la communiquer sous initiales H-349-R à l'administration de ce journal.

**Hotel - Verkauf.**  
Währschafta Wirtseleute, die über ein Baarvermögen von mindestens Fr. 30.000 nachweisbar zu verfügen haben, finden Gelegenheit, ein mittleres Hotel mit ausgezeichnetem Café-Restaurant, an günstiger Lage einer der grössten und verkehrsreichsten Schweizerstädte, per sofort unter vorteilhaften Bedingungen käuflich zu erwerben. — Anfragen befördert unter Chiffre H-33 die Annonce-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich. 346 Ms171Z

**Pachtung oder Verwaltung eines Hotels**  
gesucht von einem erfahrenen, sprachkundigen Hotelier

dessen Frau in Küche und im Haushalt gründlich erfahren. Kaution vorhanden.

Offeraten sub H-350-R an die Expedition di-ses Blattes.

**Orchestre**

Vorzügliches aus Solisten bestehendes Künstler-Ensemble (Kunstzeugnis vom Conservatorium der Musik in Leipzig) „Streichquartett, Flöte und Piano“, auf Wunsch auch zu verstärken, sucht für die Sommersaison unter coulantlen Bedingungen Engagement.

Gef. Offeraten an O. Giesecker, Genf, rue Chaponière 5, 1, Pianiste aux concerts classiques, „Grande Brasserie de Rive“. 353

Delikat, nahrhaft und billig sind frische H28Q

**Nordseefische**

lebendfrische Ankunft garantiert. 5 Kilo-Korb Fr. 3.— 10 " " 5.50 50 " 26.50

Fisch-Kochbuch gratis.  
J. WINIGER, Boswil (Aarg.)

## B. Bohrmann Nachfolger

FRANKFURT a. M.

Fabrik schwer versilberter Tafelgeräte auf weißem Metall.

Gegründet 1865.

Spezialität: Artikel für Hôtels, Restaurants und Cafés. Garantie für langjährige Haltbarkeit bei täglichem Gebrauch.

Anerkennungen der grössten Etablissements und Hôtels für Solidität und Qualitätsgüte.

Löffel, Gabeln,



Messer,

Thee- und Café-Service,

PLATTEN.

SAUCIÈRES,  
SOUPIÈRES,  
Huiliers,  
Plateaux,  
Brotkörbe etc.

## AROSA.

Pension Schweizerhaus (früher Belvedere)

wird per sofort zu verpachten gesucht. — Verhältnismässig sehr niedriger Pachtzins. Nur tüchtige, zahlungsfähige, in der Hotelbranche bewanderte Reflektanten werden berücksichtigt.

344

Näheres durch J. Duttinger, Arosa.

## Sehr günstiger Gelegenheits-Kauf.

Unter sehr vorteilhaften Bedingungen sind verkäuflich die nachbenannten 3 Gesellschafts-Spiele:

1. ein Petits-chevaux-Spiel,
2. „ Chemin de fer „
3. „ Billard des nations-Spiel,

nebst completen Zubehörden.

Gen. Spiele, wahre Zierstücke und solidest hergestellt, befinden sich in tadellosem, fast ungebrauchtem Zustand.

Gef. Offeraten sub Chiffre H-345-R an die Expedition dieses Blattes erbeten.

## AVIS.

La Société du Chemin de fer S. Ellero-Saltino (Vallombrosa) cherche pour ses hôtels à Vallombrosa, à savoir „Grand Hôtel“ et „Hôtel Milton“ (en tout 150 chambres), un Directeur, Suisse de préférence.

S'adresser au Directeur de la Société, Ingénieur Rocchetti, 11, Via del Sole, Florence. 354

**Vins fins de Neuchâtel**  
**SAMUEL CHATENAY**  
Propriétaire à Neuchâtel  
Médailles de 1<sup>re</sup> ordre aux Expositions.  
Marque admise dans tous les bons hôtels suisses.  
Dépot à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.  
Dépot à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.